

Pfarreiblatt

Beckenried · Buochs · Emmetten



Weltgebetstag Schweiz
Journée mondiale de prière Suisse
Giornata mondiale di preghiera Svizzera

Freitag, 06. März 2026,
19.30 Uhr,
Pfarrkirche Beckenried



05/2026 · 28.02. - 20.03.

Unsere Gottesdienste und Veranstaltungen

2. Fastensonntag

Samstag, 28. Februar

- 10.00 Buochs Chilä fir diä Chleynä,
ref. Kirche
- 18.00 Buochs Eucharistiefeier, Pfarrkirche
Gedächtnis des Feuerwehr-
vereins Buochs-Ennetbürgen:
- Oskar Frank, Seebuchtstr. 27
- Charles Camenzind,
Dorfplatz 5
- Willi Barmettler, Städeli-
garten 22

Sonntag, 01. März

- 09.30 Buochs Eucharistiefeier, Pfarrkirche
Gedächtnis der Viehzucht-
genossenschaft Buochs für
lebende und verstorbene
Mitglieder
- 09.30 Emmetten Wortgottesfeier, Pfarrkirche
- 17.00 Beckenried Festliches Konzert mit Peter
Fröhlich und Beggrieder
Jodler, Einsegnung der
restaurierten Orgel,
Pfarrkirche
Anschliessend Apéro

Mittwoch, 04. März

- 08.30 Emmetten Eucharistiefeier, Pfarrkirche
- 09.30 Buochs Meditative Morgenstunde,
Städelipark

Donnerstag, 05. März

- 08.15 Buochs Meditation in der Fastenzeit,
Pfarrkirche

Freitag, 06. März

- 10.30 Beckenried Wortgottesfeier, Hungacher
- 16.30 Buochs Eucharistiefeier mit Kranken-
salbung, mitgestaltet durch
die Liturgiegruppe und das
Chörli der KFG, Städelipark

Gedächtnis der KFG für
Martha Achermann-Aufder-
mauer, Städelipark, früher
Muacher

- 19.00 Buochs Sunntigsfeyr der 1. und 2.
Klassen, reformierte Kirche
- 19.30 Beckenried Weltgebetstag, Pfarrkirche

3. Fastensonntag

Samstag, 07. März

- 18.00 Buochs Eucharistiefeier mit Kranken-
salbung, Pfarrkirche
Musik: Kantor:innen

Sonntag, 08. März

- 09.30 Buochs Eucharistiefeier mit Kranken-
salbung, Pfarrkirche
Musik: Kantor:innen
Stiftszeit für:
- Familie Agnes und Josef
Wyrsh-Risi, Innere Bürg
- Agnes und Paul Betschart-
Zumbühl, Städeligarten 20
- 09.30 Emmetten Eucharistiefeier, Pfarrkirche
- 17.00 Beckenried Eucharistiefeier, Pfarrkirche
1. Jahresgedächtnis für
Albert Odermatt, Oberdorf-
strasse 28

Mittwoch, 11. März

- 08.30 Emmetten Eucharistiefeier, Pfarrkirche
- 09.30 Buochs Wortgottesfeier, Städelipark

Donnerstag, 12. März

- 08.15 Buochs Meditation in der Fastenzeit,
Pfarrkirche

Freitag, 13. März

- 10.30 Beckenried reformierter Gottesdienst,
Hungacher
- 14.00 Buochs Rosenkranzgebet, Ribikapelle
- 16.30 Buochs Eucharistiefeier, Städelipark

17.00 Beckenried Feyrä mit dä Chleynä,
Pfarrkirche

4. Fastensonntag

Samstag, 14. März

11.00 Buochs Taufe von John Kneubühler,
Sohn von Martina und
Dominik Kneubühler

18.00 Buochs Eucharistiefeier, Pfarrkirche
Stiftjahrzeit für:
- Familie Anna und Anton
Bucher-Zimmermann,
Schüpferi
- Margrit Briker-Bucher,
Unterschächen
- Liliane und Willy Gehrig-
Mehrer, Stanserstrasse 34

Sonntag, 15. März

09.30 Emmetten Wortgottesfeier, Pfarrkirche
Erstjahrzeit für Hermann
Würsch-Näpflin, Moosegg 1
Anschliessend Kirchencafé
der FG im Pfarrsäli

10.30 Buochs ökumenischer Gottesdienst
mit Fastenzmittag, ref. Kirche
Musik: ReMember Chor

17.00 Beckenried Eucharistiefeier mit Kranken-
salbung, Pfarrkirche

Mittwoch, 18. März

08.30 Emmetten Eucharistiefeier, Pfarrkirche

09.30 Buochs Wortgottesfeier, Städelipark

Fest des Hl. Josef

Donnerstag, 19. März

09.30 Beckenried Eucharistiefeier, Pfarrkirche
Musik: Akkordeonduo Kurt
Murer und Beat Huggler mit
Otti Leuthold und Paul
Ambauen

Gedächtnis der Burger-
bruderschaft

09.30 Buochs Eucharistiefeier, Pfarrkirche
Musik: Edy Wallimann,
Klarinette und Karl Arnold,
Orgel
Gedächtnis der KAB für:
- lebende und verstorbene
Mitglieder
- Josef Zimmermann,
Alterszentrum Oeltrotte,
ehemals Schür, Ennetbürgen
Stiftjahrzeit für die Mitglieder
der Familie Anna und Josef
Achermann-Bucher, Hinterdorf

Freitag, 20. März

10.30 Beckenried Eucharistiefeier, Hungacher

16.30 Buochs Eucharistiefeier, Städelipark
Musik: Karl Arnold, Klavier

kommende Gedächtnisse

Samstag, 21. März

18.00 Beckenried Sebastiansbruderschafts-
Gedächtnis in besonderem
Gedenken an:
- Josef Weltert-Käslin
- Josef Amstad (Halten
Sepp)
- Xaver Truttmann-Walker
- Paul Zumbühl-Odermatt

18.00 Buochs Gedächtnis des Vereins
Samichlais Buochs für
lebende und verstorbene
Mitglieder
Stiftjahrzeit für Roger
Kreienbühl-Barmettler und
Jakob und Marie Barmettler-
Bissig, Sonnmattstr. 2

Einladung an den Familientisch der Schöpfung



Foto: Fastenaktion - Augustin Jeanty Junior, Fairpictures

Die Situation in Haiti ist verheerend: Klimawandel, ungeeignete Abbaumethoden und eine desaströse Regierungsführung setzen der Bevölkerung zu. Die Ernährung der Hälfte der Bevölkerung ist gefährdet.

Mit den Kommunikationsmöglichkeiten sind wir Menschen heutzutage zu einer Weltfamilie geworden. Wir sind alle miteinander verbunden und können Ideen und Güter austauschen, sind aber auch verantwortlich füreinander. Mit der jährlichen Fastenaktion sind wir eingeladen, diese Verbundenheit als Weltfamilie zu feiern.

Wir in den industrialisierten Ländern hatten durchwegs eine gute Ernte, sodass sogar ein Teil der Ernte im Abfall landete, während viele Menschen in Entwicklungsländern mit leeren Händen und hungrig ausgingen. Ihnen fällt es schwer, etwas zur Festfreude beisteuern zu können. Die «Fastenaktion» 2026 lädt ein, etwas von unserer reichen Ernte mit den Benachteiligten zu teilen, damit auch sie das Notwendige zum Feiern einbringen können.

Die Fastenaktion bietet Hilfe zur Selbsthilfe: Hunger mit Wissen besiegen. Jean Philippe koordiniert die Projekte in Haiti. Die Insel leidet unter der politischen Unrast und den Folgen der Klimaerwärmung. Das Land wird von Dürren und Unwettern heimgesucht, sodass die Ernte oft ausbleibt. Jeder und jede schaut für sich und hat nicht die Kenntnisse, wie man mit der Armut und dem Misserfolg umgehen kann.

Die Fastenaktion bringt die Menschen zusammen und lehrt sie, wie man gemeinsam und mit Erfolg einen Garten und eine Baumschule für Gemüse und Früchte anlegen kann. Das Ziel ist eine gute Ernte, sodass sogar ein Teil auf dem Markt verkauft werden kann. Bereits gehören auch Ziegen zum Besitz der Gemeinschaft. Ein grosses Ziel ist die Möglichkeit, die Kinder in die Schule schicken zu können.



Foto: Fastenaktion - Reginald Junior Louissaint FAIRTURE

Der Klimawandel führt dazu, dass der gewohnte Ablauf der Regen- und Trockenzeiten immer unregelmässiger wird. Dies erschwert unter anderem die Vorbereitung der Setzlinge in den Baumschulen, die idealerweise zu Beginn der Regenzeit fertig sein sollten. Einige Projektregionen im Nordwesten von Haiti haben bis zu 55 Prozent weniger Regen erhalten.

Der Dank für unsere eigene gute Ernte kann ein Beitrag an die Fastenaktion sein, sodass auch Mitmenschen an einem unwirtlichen Ort der Erde mit uns am Familientisch der Schöpfung teilhaben können.

Wir Seelsorgerinnen und Seelsorger danken Ihnen herzlich für die Unterstützung.

*In Vertretung:
Pfarrer Walter Mathis*



Armutsbetroffene Frauen und Männer lernen, sich in Spargruppen zu organisieren. Sie legen monatlich Geld zusammen, um sich in Notlagen gegenseitig auszuhelfen.

Orgelkonzert

Sonntag, 01. März 2026, 17.00 Uhr,
Pfarrkirche Beckenried

Peter Fröhlich und die Beggrieder Jodler

Peter Fröhlich ist freischaffender Organist in der Pfarrei Schwyz, Steinen und Küssnacht am Rigi. Er ist bekannt für seine «Orgeltänzli» und verbindet traditionell-kirchliche Orgelmusik mit Volksmusik-Elementen. Die Beggrieder Jodler sind bekannt für Jodellieder und traditionellen Innerschweizer Naturjodel. Sie werden das volkstümliche Konzert mit ihren wunderbaren Stimmen umrahmen. Wir freuen uns, die neu restaurierte Gollorgel in diesem Konzert einzusehen. Anschliessend Volksapéro

Kirchenrat Beckenried und Orgelkommission



Burgergedächtnis

Donnerstag, 19. März 2026, 09.30 Uhr
Eucharistiefeier in der Pfarrkirche

Titularjahrzeit der Burgerbruderschaft mit dem Akkordeonduo Kurt Murer und Beat Huggler mit Otti Leuthold und Paul Ambauen.



Feyrä mit dä Chleynä

Freitag, 13. März 2026, 17.00 Uhr,
Pfarrkirche Beckenried

Gott gid eys zÄssä – Manna in der Wüste

Was ist wohl Manna? Kann Gott ein Koch sein? Wie schmeckt Essen vom Himmel?

Darüber sprechen wir in unserer nächsten Feier mit anschliessendem Apéro im Pfarreihaus.

Wir freuen uns auf euch.

Sonja, Bettina und Priska

Fastenspaghetti

Sonntag, 22. März 2026, 09.30 Uhr,
Gottesdienst in der Pfarrkirche Beckenried
mit dem Seebuchtchor Buochs-Ennetbürgen

Anschliessend freuen wir uns, euch am Fastenspaghetti-Anlass im Alten Schützenhaus im Saal zu begrüßen. Der Erlös kommt dem Verein Philani zugute, der in Mount Carmel, Südafrika ein Jugend- und Kinderzentrum unterstützt. Nähere Einzelheiten im nächsten Pfarreiblatt.

Frauen-Weltgebetstag

**Freitag, 06. März 2026, 19.30 Uhr
in der Pfarrkirche Beckenried**



Bild: Albrecht Ebertshaeuser
Frau in Nigeria, frühverheiratet, verwitwet, viel Arbeit und Verantwortung schon in jungen Jahren.

In der Schweiz wird der Weltgebetstag der Frauen jeweils am ersten Freitag im Monat März gefeiert. Der Sinn dieses besonderen Weltgebetstages besteht darin, dass sich christliche Frauen von verschiedenen Konfessionen in der ganzen Welt zusammenfinden und sich dafür engagieren, dass Frauen und Mädchen in allen Völkern in Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben können. In diesem Jahr haben Frauen aus Nigeria die Texte für den Weltgebetstag verfasst und haben den kurzen Bibeltext aus dem Matthäus-Evangelium (Mt 11,28) für ihre Feier ausgewählt: «Kommt alle zu mir, die ihr mühselig und beladen seid! Ich will euch erquicken.»

In diesem Jahr findet die Feier in der Pfarrkirche in Beckenried statt. Dazu eingeladen sind nicht nur die Frauen von Beckenried, sondern auch alle Frauen aus Emmetten und aus den umliegenden Pfarreien. Junge und schon etwas Ältere sind herzlich willkommen, aber auch Männer, die die Sorgen und Nöte der Bevölkerung aus Nigeria im Gebet mittragen wollen. Beim gemütlichen Beisammensein im Pfarreihaus im Anschluss an die Feier lassen wir den Abend ausklingen. Die Vorbereitungsgruppe freut sich auf Ihre Teilnahme.

Franziska Humbel, pensionierte Seelsorgerin

Dorfläbä

Zämächo-Morgen

Donnerstag, 12. März 2026
09.00 – 11.00 Uhr, Altes Schützenhaus
www.zamacho.ch

Spielabend – Frauengemeinschaft

Donnerstag, 12. März 2026, 19.00 Uhr
Hotel Seerausch, Sternenstube
Anmeldung keine erforderlich, auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.
FG -Vorstand

Kochabend asiatisch – Frauengemeinschaft

Freitag, 13. März 2026
Mit Brigitte Schmed kochen und essen wir in der Schulküche in der ORS-Schule in Beckenried. Nähere Informationen unter www.fg-beckenried.ch

Waldtag in Seelisberg mit Mittagessen für Familien mit Kindern bis ins Vorschulalter

Samstag, 21. März 2026
Treffpunkt: 09.35 Uhr beim Volg, Seelisberg
Anmeldung bis 14. März 2026 an Martina Walker, 076 535 98 80, info@zamacho.ch
nähere Auskunft unter: www.zamacho.ch

Zmittagässe in der Wirtschaft Schützenhaus

Dienstag, 24. März 2026, 11.30 Uhr
Tellerservice Rahmschnitzel Nudeln/Pommes
Anmeldung bis 18. März 2026 bei Astrid Rittiner 079 723 75 84,
frauengemeinschaft@gmx.ch

Vorschau:

Zämächo-Börse am 30. März 2026
Pfarreiausflug am 27. August 2026

Chilä-Briefchaschtä



Seit Beginn der Fastenzeit steht der «Chilä-Briefchaschtä» beim rechten Seitenaltar in der Kirche. Er ist dazu da, um die Anliegen von Ihnen zu sammeln. Diese Wünsche können für sich selbst oder für Mitmenschen bestimmt sein.

Der Briefkasten sammelt persönliche Anliegen, Bitten für Seelsorgebesuche, Gespräche und Gebete sowie Hinweise für Unterstützung auf dem Pfarregebiet.

Alle Anliegen und Hinweise werden diskret von den Seelsorgenden unserer Pfarrei behandelt. Für allfällige Rückfragen bitten wir um genaue Angaben von Namen, Adresse und Telefonnummer.

Sorgen teilen um Hoffnung zu finden.

Ihr Seelsorgeteam Buochs

Chilä fir diä Chleynä

Mier sind alli willkomme!

Samstag, 28. Februar 2026

10.00 Uhr, ref. Kirche Buochs



Zusammen mit Jimmy tauchen wir in die Tierwelt ein und erfahren, dass wir genau so richtig und wichtig sind, wie wir sind.

Im Anschluss an die Feier treffen wir uns zu Kaffee, Sirup und Kuchen.

Wir freuen uns auf Klein und Gross.



Palmen binden



Die Pfadi sucht für die Palmzweige, die jedes Jahr am Palmsonntag in der Kirche gesegnet und verteilt werden, **Buchs, Eibe, Tuja, Lorbeeren** und **Stechpalmen**. Dürfen wir in Ihrem Garten diese schneiden?

Bitte melden Sie sich bis am 20. März bei: Gaétan Duvanel v/o Sueno, 077 464 10 97.

Dänk dra

Samstag, 28. Februar	14.00 Uhr
Dienstag, 10. März	12.00 Uhr
Mittwoch, 11. März	09.00 Uhr
Samstag, 14. März	10.30 Uhr
Montag, 16. März	19.00 Uhr
Dienstag, 17. März	09.00 Uhr

Trauercafé, Pfarrstube, Dorfstrasse 28
Anmeldung bis 25. Februar im Sekretariat
Mittagsclub, Restaurant Sternen
FSB Kaffee-Chränzli, Pfarreiheim
FSB «Prinzessin Sturmfrisur», Theater Buochs
Generalversammlung der KFG, Rest. Sternen
Stricktreff, Pfarreiheim

KFG -Gottesdienst

Freitag, 06. März 2026, 16.30 Uhr,

Piazza im  **Stadelipark**
Wohn- und Pflegezentrum Buochs

zum Thema: Weltgebetstag
mit Krankensalbung

Mitgestaltet durch die Liturgiegruppe und das
Chörli der KFG.



Sunntigsfeyr

Für viele ist der Sonntag ein Tag an dem man viel-
leicht gemütlich frühstückt, mit der Familie et-
was unternimmt oder einfach nichts machen
mag. Es gibt aber auch einige, die an diesem Tag
arbeiten müssen. Was machst du sonntags am
liebsten? In der nächsten Feier werden wir zu-
sammen mehr über diesen besonderen Wochen-
tag erfahren.

Treffpunkt, ist am

Freitag, 06. März 2026 um 19.00 Uhr
vor dem Eingang der reformierten Kirche.

Die Sunntigsfeyr-Leiterinnen

Krankensalbung

Samstag, 07. März, 18.00 Uhr

Sonntag, 08. März, 09.30 Uhr

Eucharistiefeiern mit Krankensalbung
in der Pfarrkirche

Musik: Gesang der Kantor:innen

Fastenzmittag

Sonntag, 15. März 2026, 10.30 Uhr

ökumenischer Gottesdienst in der reformierten
Kirche

Musik: ReMember Chor und Heinz Wattinger, Or-
gel

Anschliessend Gelegenheit zum gemeinsamen
Fastenzmittag im Aa-Treff.



Fastenaktion

Gemeinsam Hunger beenden

Brot backen fürs Fastenzmittag

Kinder ab der 2. Klasse sind eingeladen, am

Samstag, 14. März 2026 um 08.30 bis ca.
11.15 Uhr im Aa-Treff (ref. Kirche)

mitzuhelfen, Brot zu backen für den Fastenzmit-
tag. In der Zwischenzeit, wenn die Teige aufge-
hen, werden wir spielen, basteln und Texte üben
für den ökum. Gottesdienst, der in der ref. Kirche
am Sonntag, 15. März um 10.30 Uhr stattfindet.
Nach dem Gottesdienst geniessen wir das feine
Brot zum Fastenzmittag. Wir freuen uns, wenn
die Kinder auch am Sonntag dabei sein können.

Vielen Dank für eine kurze Anmeldung an:

mt.abaecherli@pfarreibuochs.ch

Marie-Therese Abächerli, Religionspädagogin

Josefstag

Am Festgottesdienst zum Hl. Josef vom **Don-**
nerstag, 19. März 2026 um 09.30 Uhr musi-

zieren Edy Wallimann an der Klarinette und Karl
Arnold an der Orgel in der Pfarrkirche. Wir freuen
uns auf Sie.

Eysi Wurzlä – Unterwegs auf dem Firmweg

Seit vergangenem Herbst sind neun junge Erwachsene aus Seelisberg und Emmetten auf dem Firmweg unterwegs. Im Mittelpunkt steht das Motto **«Eysi Wurzlä»**. Die Firmandinnen und Firmanden setzen sich in den Treffen mit ihren Lebens- und Glaubenswurzeln auseinander:

Woher komme ich? Wer oder was gibt mir Halt? Welche Menschen, Werte oder Erfahrungen prägen mich? Geben Wurzeln Kraft – und was passiert, wenn man einmal keine spürt?

Ein besonderes Erlebnis auf dem bisherigen Firmweg war das Gestalten von Specksteinanhängern. Aus einem rauen Stein wurde Schritt für Schritt etwas Eigenes – mit Feilen, Schleifen und Polieren. So wie ein Stein erst durch Geduld, Zeit

und achtsame Arbeit seine Gestalt zeigt, so entfalten sich auch unsere eigenen Wurzeln. Auch wir wachsen nicht einfach so. Wir werden geformt – durch Menschen, Erlebnisse, Entscheidungen und all das, was uns im Leben begegnet. Als die Jugendlichen ihre fertigen Anhänger in den Händen hielten, war klar: Jeder Stein ist anders, in der Farbe, in der Form, so wie auch jede und jeder anders ist, durch die eigenen Wurzeln. Und alles, was zuerst roh, kantig und hart wirkt, kann mit der Zeit zeigen, was wirklich darin steckt.

Wir freuen uns auf unseren weiteren gemeinsamen «Wurzelweg».

Daniel, Massimo, Astrid



FG Emmetten

GV der FG

Sonntag, 01. März 2026 um 17.00 Uhr
im Hotel Seeblick

Stammtisch-Häppchenjagd

Am **Freitag, 06. März 2026, ab 18.00 Uhr** im Dorfklatsch zusammensitzen, austauschen, einander besser kennenlernen und einfach entspannt den Abend ausklingen lassen.

Anmeldung bis 01. März 2026 bei Julia Baumgart
079 955 87 76.



Weltgebetstag

Am **Freitag, 06. März 2026, 19.30 Uhr**,
Pfarrkirche Beckenried, mehr dazu auf Seite 7.

Senioren Mittagstisch

Wir treffen uns am 11. März 2026, 11.30 Uhr im Hotel Engel. Langjährige und neue Gäste sind herzlich willkommen. Es ist keine Anmeldung erforderlich.



Pfarrei St. Jakob und Theresia
Kirchweg 7
6376 Emmetten
041 620 12 01
pfarrei@kirche-emmetten.ch

Als Ergänzung unseres Pfarreiteams suchen wir per 01. August 2026 eine/n
Religionspädagog:in / Katechet:in

Du unterrichtest im Zyklus 2 und 3 (Zyklus 3 ökumenisch und im Teamteaching), übernimmst die Verantwortung für den Firmweg (F 18+) und bringst dich aktiv ins Pfarreileben ein.

Wir bieten dir ein engagiertes Team, Offenheit für deine Ideen und Impulse, Möglichkeit zur persönlichen Weiterentwicklung, eine leistungsfähige Infrastruktur, Flexibilität bei der Gestaltung deiner Verantwortungsbereiche.

Interessiert? Dann melde dich bei Astrid Biedermann-Burgener, Pfarreileiterin, 077 508 57 90,
pfarreileitung@kirche-emmetten.ch

Weitere Infos auf www.kirche-emmetten.ch → Aktuelles

Fachstelle KAN

Zwischen Geleisen und Begegnung

Beim Bahnhof Stans, in den Büros der Geschäftsstelle der Katholischen Kirche Nidwalden und der Fachstelle KAN, beginnt jeden Morgen der Alltag. Hier arbeitet kein Pfarreiteam, sondern Menschen im Hintergrund, die mit ihrer Arbeit die Pfarreien und Kaplaneien im ganzen Kanton unterstützen.

Schon früh füllt sich das Haus mit Leben. Im zweiten Stock teilen sich Gian-Andrea Aepli und Rita Grüter das Büro. Die dritte Person des Fachteams, Severin Luther, hat sein Büro im ersten Stock. Rita Grüter verantwortet die Fachbereiche Bildung und Katechese, Severin Luther ist für Diakonie und Sozialberatung zuständig, und Gian-Andrea Aepli leitet die Bereiche Öffentlichkeitsarbeit, Jugend und Pfarreientwicklung. Gemeinsam mit Luzia Amstad, die das Sekretariat führt, bilden sie das Team der Fachstelle KAN. Draussen rollen Züge ein, Menschen eilen vorbei. Drinnen liegen Unterlagen zu Projekten, Fortbildungen und Beratungen bereit. Gleich nebenan werden Termine koordiniert, E-Mails beantwortet und Anliegen entgegengenommen.

Auf den Gängen begegnen sich Mitarbeitende und Besucher. Kirchenratsmitglieder kommen zu Sitzungen, Vertreter des Dekanats zu Gesprächen, Mitglieder der Katechesekommission zum Erfahrungsaustausch. Im täglichen Miteinander wächst so vieles.

Aus dem Sekretariat klingt das Tippen einer Tastatur. Luzia Amstad blickt kurz auf, lächelt und sortiert Unterlagen. „Das Sitzungszimmer ist heute Nachmittag besetzt – und zwei Termine habe ich noch bestätigt“, sagt sie beiläufig. Sie behält Fristen im Blick, organisiert Abläufe und

sorgt im Hintergrund dafür, dass der Alltag funktioniert. Für viele ist sie die gute Seele des Hauses.

Fäden zusammenführen und weiterdenken

Gian-Andrea Aepli breitet in seinem Büro mehrere Mappen auf dem Tisch aus. „Die Einsatzliste für die Iheimisch ist jetzt fast vollständig“, sagt er und scrollt durch ein Dokument. „Könntest du sie an alle katechetisch Tätigen weiterschicken? Vielleicht findet sich noch die eine oder andere Person.“ Rita Grüter nickt. „Klar. Ich schreibe gleich ein paar Zeilen dazu – persönlich kommt das oft besser an.“

Gian-Andrea Aepli leitet das Team der Fachstelle. Er koordiniert Projekte, strukturiert Abläufe und sorgt dafür, dass vieles im Hintergrund zusammenläuft. Aktuell prägen vor allem die Vorbereitungen für die Iheimisch 2026 den Alltag – Einsatzpläne, Absprachen, Kommunikationsideen. Parallel dazu entsteht die Imagekampagne „wirkt für alle“. Persönliche Geschichten werden gesammelt, Texte und Plakate besprochen. „Diese Porträts zeigen so viel Engagement“, sagt Gian-Andrea Aepli. „Es wäre schade, wenn man das nicht sehen würde.“

Zu seinen Aufgaben gehört auch die Redaktion des regionalen Teils des Pfarreiblattes, in dem kirchliches Leben aus dem Kanton sowie Entwicklungen im Bistum, in der Schweiz und in der Weltkirche aufgegriffen werden. Hinzu kommt die Begleitung des Weltjugendtages 2026 in Stans.

Zwischen den Mappen liegt eine geöffnete Präsentation. „Für den ersten Tag mit den Firmanden möchte ich mit den grossen Fragen zu Gott starten“, sagt Gian-Andrea Aepli und zeigt auf die Folien. „Nicht zu theoretisch, eher mit Bildern, Ge-



Mitten im Austausch über laufende Projekte: Severin Luther und Rita Grüter vertiefen sich in ein Gespräch Bilder: Landeskirche

schichten und Gesprächen.“ Rita Grüter nickt. „Das spricht die Jugendlichen gut an.“

An zwei Sonntagen im März begleitet er Jugendliche im theologischen Teil des Firmkurses auf der Fachstelle. Im Zentrum stehen Fragen nach Gott, biblische Erfahrungen, Kirche als Gemeinschaft sowie Taufe, Firmung und der Heilige Geist. Das Angebot richtet sich an Jugendliche, die diese Inhalte in ihren Pfarreien zeitlich nicht vor Ort besuchen können. Alles Weitere des Firmwegs geschieht weiterhin in den Pfarreien. „So bleiben die Jugendlichen eingebunden und wir können im Hintergrund entlasten“, sagt Gian-Andrea Aepli und verschiebt noch eine Folie.

Bildung, die trägt

Rita Grüter sitzt später mit Notizen aus einer Hospitation am Schreibtisch. „Die Lehrperson hat heute mit selbst kreierten Bildern gearbeitet – das kam richtig gut an“, sagt sie beim Mittag kurz in die Runde. „Vielleicht könnten wir daraus eine Fortbildung machen.“

Ihr Alltag ist geprägt von Begegnungen, Beratungsgesprächen mit katechetisch Tätigen, Unterrichtsbesuchen, der Planung von Weiterbildungen und dem Austausch mit anderen

kantonalen Fachstellen. Kreative Methoden, digitale Werkzeuge und neue Unterrichtsformen gehören ebenso dazu.

Ein besonderes Augenmerk liegt auf der Formodula-Ausbildung, dem modular aufgebauten Bildungsweg, in dem Menschen lernen, Religionsunterricht kompetent und verantwortungsvoll zu erteilen. Die Teilnehmenden erwerben Schritt für Schritt theologische Grundlagen, pädagogische Fähigkeiten und viel Praxisbezug. Für viele ist diese Ausbildung nicht nur fachliche Qualifikation, sondern auch persönliche Glaubensvertiefung.

Ein weiterer wichtiger Bereich ist die HGU-Ausbildung (Heimgruppenunterricht), die Frauen und Männer dazu befähigt, die jüngsten Schüler:innen in kleinen Gruppen altersgerecht, kreativ und mit viel Nähe an Glauben und Gemeinschaft heranzuführen. „Man spürt richtig, wie viel da entsteht“, sagt Grüter, „nicht nur fachlich, sondern auch menschlich – und wie viel Freude an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen da ist.“

Da sein, wenn Hilfe gebraucht wird

Im ersten Stock empfängt Severin Luther Menschen zur Sozialberatung. Einige kommen mit finanziellen Sorgen, andere mit familiären oder

persönlichen Belastungen. Die Beratung ist niederschwellig und vertraulich. Gemeinsam werden Lösungen gesucht, Kontakte vermittelt und nächste Schritte geplant.

„Oft wissen Menschen zuerst gar nicht konkret, wohin sie sich wenden sollen, dürfen oder möchten“, sagt Severin Luther. „Einige wollen ein vertrautes Gespräch fernab behördlichen Einflusses. Manchmal hat man sogar Angst, dass die eigene persönliche Integrität verletzt wird. Regelmässig steht auch die Angst im Raum, staatliche Hilfe wieder zurückzahlen zu müssen. In allen Fällen ist es wichtig, die Umstände richtig zu stellen, Mut zuzusprechen und die Barrieren gemeinsam niederzuringen.“

Neben der Beratung koordiniert Severin Luther Begegnungsangebote, etwa offene Feiern oder Treffpunkte für Menschen mit Fluchterfahrung, begleitet Freiwillige und organisiert Weiterbildungen. „Wie im sozialen Arbeitsbereich üblich, ist man nie ganz fertig mit der Arbeit“, sagt Severin Luther nachdenklich. „Es kommt immer wieder etwas Neues dazu – neue Anliegen, neue Fragen, neue Menschen.“ Er lächelt kurz. „Und genau

dafür sind wir da.“

Ein Alltag aus vielen kleinen Schritten

Der Nachmittag vergeht mit kurzen Absprachen, Telefonaten und Mails und dem Besuch einer Pfarrei. „Hast du kurz Zeit für mich?“, fragt Rita Grüter. „Ich wäre dankbar für deine Expertise zu einer Modulplanung im Bereich Auftritt und Kommunikation.“ „Gleich, ich beantworte nur noch diese Anfrage“, antwortet Gian-Andrea Aepli und setzt sich dann mit Rita Grüter an einen Tisch. Listen werden aktualisiert, Gespräche geführt, nächste Schritte miteinander besprochen. Viele kleine Handgriffe halten so den Betrieb in Bewegung.

Wenn der Tag zu Ende geht, sind Projekte ein Stück weitergebracht und neue Anliegen aufgenommen. Die Fachstelle KAN arbeitet dabei selten im Rampenlicht. Sie strukturiert, begleitet und trägt kirchliche Arbeit im Kanton mit – Tag für Tag im Hintergrund, im ersten Stock des Bahnhofstans.

Gian-Andrea Aepli

Anmerkung: Der Autor ist Teil des im Artikel porträtierten Teams.



Ein kurzer Halt im Vorbeigehen: Gian-Andrea Aepli klärt mit Luzia Amstad am Sekretariat eine Frage, während draussen der Bahnhofsbetrieb weiterläuft

Der Blick über den eigenen Kirchturm hinaus

Aus der Region

Gottesdienste im Internet aus der Region

Aus dem Kloster Engelberg (Link: www.kloster-engelberg.ch)

Täglich:	18.00 Uhr (Vesper)
Montag - Freitag:	07.30 Uhr (Konventmesse)
Samstag:	09.30 Uhr (Pfarreimesse)
	17.00 Uhr (Vorabendmesse)
Sonn-/Feiertage:	10.15 Uhr (Konvent- und Pfarreimesse)

Aus der Pfarrei Buochs (Link: www.pfarreibuochs.ch)

Samstag:	18.00 Uhr
Sonn-/Feiertage:	09.30 Uhr

Spiritualität

in der Kapuzinerkirche

Laudes mit Kommunionfeier
sonntags, 07.00 Uhr

Klosterkirche St. Klara

Eucharistiefeier
sonntags, 18.00 Uhr

Sinnklang

samstags, 11.30-11.50 Uhr
Pfarrkirche Stans

28.02.2026

Text: Gabriele Kainz
Musik: Muilörgeli Gruppe
Nidwalden

07.03.2026

Text: Cristinel Rosu
Musik: Panflöten-Ensemble
Panocana

14.03.2026

Text: Shanty-Chor Aegeri
Musik: Shanty-Chor Aegeri;

Kinder- und Jugendchor der
Musikschule Stans; Hasi
Blattmann, Akkordeon &
Hildegard Forrer, Gitarre/Flöte

Wallfahrt zum Sarner Jesuskind

- 13.45 Uhr: Beichtgelegenheit
und Rosenkranz
- 14.30 Uhr: Eucharistiefeier
mit Predigt

Nächster Termin:

DO 19.03.2026, Frauenkloster
Sarnen

Wort zum Sonntag

mit Jonathan Gardy, röm.-kath.
Theologe, Greifensee
SA 14.03.2026, 19.55 Uhr
SRF 1

Pilgertag im Kloster Ingen- bohl

Seit dem 100. Todestag von
Mutter Maria Theresia im Jahre
1988 begeht die Schwestern-
gemeinschaft von Ingenbohl
jeden 16. des Monats als
Pilgertag.

- 10.30 Uhr: Pilgergottesdienst
in der Klosterkirche
- 14.30 Uhr: Pilgergebet in der
Krypta
- 19.30 Uhr: Abendgebet in der
Krypta
Nächster Termin:
MO 16.03.2026, Kloster
Ingenbohl

Weltgebetstag der Frauen 2026

Freitag, 6. März 2026 / Gastland: Nigeria

Nigeria ist ein Land voller kultureller Vielfalt, aber auch geprägt
von konfliktreicher Geschichte. Frauen aus verschiedenen Le-
bensrealitäten erzählen davon, wie sie im Glauben «Ruhe für die
Seele» finden.

- 9.00 Uhr: Suppenlokal Schulhaus Dallenwil
(Seelsorgeraum Dallenwil, Wolfenschiessen, Oberrickenbach)
- 19.00 Uhr: Reformierte Kirche Stans
- 19.30 Uhr: Pfarrkirche Beckenried

AZA
6374 Buochs
Post.CH AG

Pfarreiblatt Nidwalden

Retouren an:

Kath. Pfarramt Buochs

Dorfstrasse 28

6374 Buochs

Kath. Pfarramt Beckenried
Seestrasse 20
Tel. 041 620 12 32
pffarramt@
pfarrei-beckenried.ch
www.pfarrei-beckenried.ch

Sekretärinnen

Christine Durrer,
Monika Gander
Öffnungszeiten Sekretariat
Montag – Freitag:
08.00 – 11.30 Uhr

Administrative Leitung

Christine Durrer
Tel. 079 793 91 21
christine.durrer@
pfarrei-beckenried.ch

Pfarradministrator

Pfr. em. Josef Zwysig
Tel. 079 644 08 27
zwy@bluewin.ch

Mitarbeitender Priester

Imre Rencsik
Tel. 076 605 16 57
imre@pfarrei-beckenried.ch

Theologe

Dan Moldovan
Tel. 041 622 12 05
dan.moldovan@
pfarrei-beckenried.ch

Katechetin

Priska Lussi
Tel. 078 680 18 18
priska.lussi@
pfarrei-beckenried.ch

Katechetin

Mariann Barmettler
Tel. 077 418 90 06
mariann.barmettler@
pfarrei-beckenried.ch

Sakristan Pfarrkirche

Iván Hamann
Tel. 078 253 06 49
ivan.hamann@
pfarrei-beckenried.ch

Kath. Pfarramt Buochs
Dorfstrasse 28
Tel. 041 620 11 67
sekretariat@pfarreibuochs.ch
www.pfarreibuochs.ch

Sekretärinnen

Anita Tellenbach,
Tamara Christen
Öffnungszeiten Sekretariat
Montag – Freitag:
08.30 – 11.30 Uhr

Pfarreiverantwortung

Stefan Amberg
Tel. 041 620 54 46
s.amborg@
pfarreibuochs.ch

Mitarbeitender Priester

Imre Rencsik
Tel. 076 605 16 57
i.rencsik@
pfarreibuochs.ch

Pastorale Mitarbeiterin

Marie-Therese Abächerli
Tel. 041 620 54 81
mt.abaecherli@
pfarreibuochs.ch

Religionslehrer

Stefan Näpflin
Tel. 079 823 52 47
s.naepflin@
pfarreibuochs.ch

Religionspädagogin in
Ausbildung

Sarina Voser
Tel. 041 620 37 81
s.voser@pfarreibuochs.ch

Sakristaninnen

Regina Durrer-Walker
Tel. 078 879 14 90
r.durrer@pfarreibuochs.ch
Anni Risi-Mathis,
Tel. 079 681 94 47
a.risi@pfarreibuochs.ch

Kath. Pfarramt Emmetten
Kirchweg 7
Tel. 041 620 12 01
pfarrei@kirche-emmetten.ch
www.kirche-emmetten.ch

Sekretärin

Isabel Töngi
Öffnungszeiten Sekretariat
Dienstag - Donnerstag:
08.00 – 11.00 Uhr
Dienstag: 13.30 - 15.00 Uhr

Pfarreiverantwortung

Astrid Biedermann-Burgener
Tel. 077 508 57 90
pfarreileitung@
kirche-emmetten.ch

Mitarbeitender Priester

Walter Mathis
Tel. 079 279 53 72
pfarrer-walter-mathis@
bluewin.ch

Katechetinnen

Anna-Maria Raemy
Tel. 079 630 15 52
anna-maria.raemy@
kirche-emmetten.ch

Helen Murer

Tel. 079 358 82 87
helen.murer@
kirche-emmetten.ch

Sakristanin

Isabel Töngi
Tel. 078 801 45 32
kirchendienst@
kirche-emmetten.ch

Impressum:

Redaktion Beckenried:

Kath. Pfarramt Beckenried,
Postfach 31, 6375 Beckenried
Tel. 041 620 12 32
pffarramt@pfarrei-beckenried.ch

Redaktion Buochs:

Kath. Pfarramt Buochs
Dorfstrasse 28, 6374 Buochs
Tel. 041 620 11 67
sekretariat@pfarreibuochs.ch

Redaktion Emmetten:

Kath. Pfarramt Emmetten
Kirchweg 7, 6376 Emmetten
Tel. 041 620 12 01
pfarrei@kirche-emmetten.ch

Redaktion regionaler Teil:

Fachstelle KAN
Bahnhofplatz 4, 6371 Stans
Tel. 041 610 74 47
pfarreiblatt@kath-nw.ch

Druck: Druckerei Odermatt, Dorfplatz 2, 6383 Dallenwil

erscheint 14-täglich